

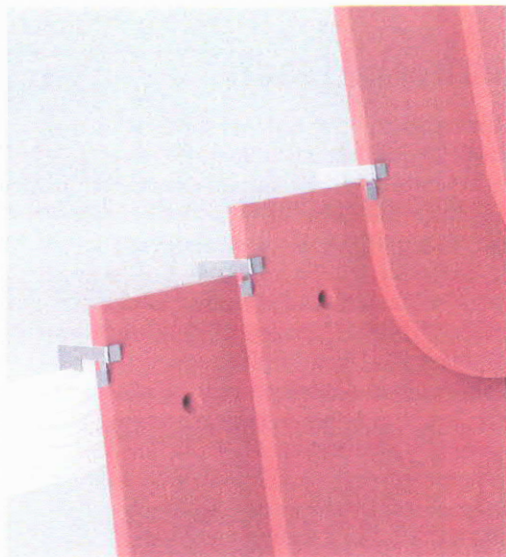
■ DACH

Schnellere Montage bei Biberdeckung

Die Friedrich Ossenberg-Schule GmbH + Co KG präsentiert auf der DACH+HOLZ erstmal die neue Biberschwanzklammer 425. Sie hat eine durchschnittliche Länge von 55 mm und eine Breite von 20 mm. Die neue Form verhindert das Verhaken der Klammern untereinander und soll die Montage ohne Werkzeuge vereinfachen. Die Sturmklammer wird von vorne durch die Fuge der Biberschwanzziegel gesteckt, sie verbindet durch seitliche Flügel die Ziegel miteinander. Die Aussparung am Klammerende verbindet die Biber mit der Unterkonstruktion, der optimale Masseschwerpunkt unterstützt den richtigen Sitz der Klammer an der Latte. Im Gegensatz zu dem bekannten diagonalen Verlegeschema werden die neuen Biberschwanzklammern reihenweise montiert. Dadurch ergeben sich höhere Abhebewiderstände und eine einfachere Verlegung,

Halle 5, Stand 5.312

Friedrich Ossenberg-Schule GmbH + Co KG
www.fos.de



Die Sturmklammer wird in unterschiedlichen Größen in den Ausführungen Edelstahl und Zial angeboten.